Stadtgespräch

BAD IBURG

inklusive Rathaus-Echo

Nr. 608 | 7. November 2026 | Telefon 05401/83737-0
info@osning-medien.de | www.osning-medien.de

IN DIESER AUSGABE

Ein Stück Casablanca lebt weiter → Seite 2
Rückblick auf zehn erfolgreiche Jahre → Seite 3

BAD IBURG
Tauch ein!

Stil kennt keine Saison.

URBAN. VIELSEITIG. **TAIGO R-LINE.**

Privatleasing ab
199 €[1]
im Monat

Hallo Herbst!



Sonderzahlung: **0 €**

Laufzeit: **48 Monate**

Laufleistung/Jahr: **10.000 km**

Mtl. Leasingrate á **199 €[1]**

KI-modifiziert

STARKE GMHütte

Starke Georgsmarienhütte GmbH & Co. KG | Topsloh 2-6 | 49124 Georgsmarienhütte
05401 4809-10 | info.gmh@starke-gruppe.de | **www.starke-autos.de**

[1] Taigo R-Line 1.0 TSI 85 kW (116 PS): Kraftstoffverbrauch kombiniert: 5,4 l/100 km; CO_2-Emissionen kombiniert: 124 g/km; CO_2-Klasse: D. Ein Leasing-Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Abschluss des Leasingvertrages nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Bonität vorausgesetzt. Zzgl. Überführungskosten (1.290 €) und zzgl. Zulassungskosten. Gültig bis zum 31.12.2026.

SERVICE
Wir sind für Sie da!

Pohlmann + Bindel
Energie | Gebäude | Sicherheit
www.pohlmann-bindel.de
ABUS IBC SOLAR alpha innotec
05403 73400

ELEKTRO BÖRGER
Reparaturdienst von Haushaltsgeräten
www.elektro-boerger.com
Klöcknerstraße 21
49124 GMHütte
05401 6505

24h WITTE PENNER
Jederzeit für Sie da!
www.rohrreinigung24h.de
Für Sie vor Ort in Hagen a.T.W.
www.rohrreinigung24h.de
Töpferstraße 15
49170 Hagen a.T.W.
05405 80 82 600

J. Rümker GmbH & Co. KG
Gebäudereinigung Meisterbetrieb
Glas- und Rahmenreinigung (privat und gewerblich)
Treppenhausreinigung
Reinigung von Solaranlagen
Siebenbachstraße 1–3
49124 GMHütte
info@ruemker-gruppe.de
05401 86970

BERNHARD VOGELSANG
GmbH + Co. KG
Malermeister
Fachbetrieb für Maler-, Boden-, WDVS-Arbeiten, Glasreparaturen und Notverglasung
info@maler-vogelsang.de
www.maler-vogelsang.de
Wellendorfer Str. 27
49124 GMHütte
05401 5425

ofen_alex FEUERKREATION
Austausch · Aufbau
Reparatur · Wartung
KAMINBAU HOFFMANN
(Meisterbetrieb)
www.ofenalex.de
0174 9326883

Lauxtermann & Krogull GmbH
HEIZUNG | SANITÄR | KUNDENDIENST
WÄRMEPUMPEN | BADPLANUNG
REPARATUREN
Höhenweg 36
49170 Hagen a.T.W.
05401 90920

ISOTEC®
IMMER BESSER.
ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.
Ihr Partner bei Feuchtigkeits- und Schimmelschäden
Eversburger Straße 30
49090 Osnabrück
www.isotec-sixt.de
0541 96385990

ERSCHEINUNGSTERMINE

Die nächste Ausgabe des Stadtgespräch BAD IBURG
Gegründet 1997 von Günther Riesenbeck
erscheint am **Samstag, 21. November 2026.**
Anzeigenschluss ist Montag, 16. November, 10.00 Uhr.
anzeigen@osning-medien.de · Tel. 05401/83737-0
Redaktionsschluss ist Montag, 16. November, 10.00 Uhr.
presse@osning-medien.de · Tel. 05401/83737-16
Erscheinung: grundsätzlich 14-täglich samstags (Abweichungen im Erscheinungstermin sind möglich).

Kalender online abonnieren → https://bit.ly/3qwTula

Die nächste Ausgabe des HAGENER MARKTBOTE erscheint am **Donnerstag, 12. November 2026**

Die nächste Ausgabe des blick-punkt Das Stadtjournal erscheint am **Donnerstag, 19. November 2026**

Die nächste Ausgabe der GRÖNEGAU Rundschau erscheint am **Freitag, 20. November 2026**

Erreicht Sie unsere Zeitung zuverlässig?
Sie erhalten unsere Zeitung nicht regelmäßig oder kennen jemanden in Ihrer Nachbarschaft, der sie nicht bekommt? **Bitte informieren Sie uns!**
Ihre Rückmeldung ist uns wichtig, um die Verteilqualität zu optimieren.
Osning Medien GmbH · 05401/83737-0 · info@osning-medien.de

Ein Stück Casablanca lebt weiter

CasaFlora lässt die Erinnerung an Bad Iburgs Kultkneipe aufleben

Einmal im Monat wird es bei Gerd Bentrup eng. Rund 50 Gäste oder mehr drängen sich vor der Theke, Sektgläser in der Hand. Zwischen Pflanzen und Floristik-Accessoires entsteht eine besondere Kulisse: Für einen Freitagabend, den letzten im Monat, öffnet das CasaFlora seine Pforten und wird zu einem Treffpunkt mit ganz besonderer Atmosphäre. Seit etwa drei Jahren treffen sich im Gartencenter der Bentrup-Baumschulen Iburgerinnen und Iburger, um zu Klönen und in Erinnerungen an Jugendzeiten zu schwelgen - denn schräg gegenüber an der Osnabrücker Straße war jahrzehntelang das Casablanca beherbergt.

Ein Stück Kneipengeschichte lebt weiter

Das Casablanca in Bad Iburg war von den 1980er-Jahren bis zur Schließung 2019 über viele Jahre ein Anziehungspunkt, nicht nur für Einheimische, sondern auch für Szenegänger aus Osnabrück und Umgebung. Die Kultkneipe galt als Treffpunkt der Iburger Jugend und bot Live-Musik, Lesungen, Puppentheater, Billard sowie gastronomische Angebote. Das Ambiente: leicht schäbig, aber mit Charme. Für viele, die diese Zeit miterlebt haben, kehrt mit dem CasaFlora für einen Abend ein vertrautes Stück Bad Iburger Kneipengeschichte zurück.



Foto soe

Andrea Harms (vordere Reihe, dritte von links) vom Café der Begegnung freut sich über den kleinen Geldsegen.

Die alte Theke wird zum Mittelpunkt

Die Idee zum CasaFlora hatten Annette Niermann und ihre Cousine Renate Ralle. Sie wollten das Casablanca wieder aufleben lassen – aber nicht als bloße Erinnerung, sondern als Ort, an dem Menschen erneut zusammenkommen. Die alte Theke sollte dabei eine zentrale Rolle spielen. Gerd Bentrup hatte sie samt Leuchtreklame bei der Geschäftsauflösung aus dem Interieur des Casablancas gekauft. Heute steht die Theke in den Verkaufsräumen der Gärtnerei und des Floristikgeschäfts und bildet dort den Mittelpunkt der CasaFlora-Abende. „Wir wollten etwas von der alten Atmosphäre herübernehmen", sagt Niermann. „Die Theke und das vertraute Inventar helfen dabei." Es sind vor allem aber die Menschen, die die Erinnerung lebendig halten. Viele Gäste, die dem Casablanca über Jahrzehnte treu waren, treffen sich hier wieder.

Ein ehrenamtliches Team hält die Abende am Laufen

Als die ersten Überlegungen zunächst ins Stocken gerieten, wurde schnell klar: Damit aus einem einmaligen Abend ein regelmäßiger Treffpunkt werden konnte, brauchte es ein tragfähiges Team. So fanden sich weitere Ehrenamtliche zusammen. Aus der Idee wurde ein monatlicher Abend, aus dem Vorhaben ein fester Eintrag im Kalender. Hinter den Abenden steht heute ein Team von rund 15 ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern. Marietta Vollmer ist eine von ihnen. Sie erlebt, wie aus dem Wiedersehen mit alten Bekannten Gespräche entstehen und wie auch Gäste, die zunächst allein kommen, Anschluss finden. „Man trifft alte Bekannte wieder. Man hat einfach Zeit, sich mit allen Leuten so ein bisschen zu unterhalten." Gelegentlich sorgen auch Konzerte für zusätzliche Höhepunkte.

Spendenübergabe an Arbeitskreis Asyl

An diesem Abend geht Vollmer durch die Reihen und sammelt Spenden. Auch das gehört zum CasaFlora: gemeinsam feiern und zugleich etwas für andere bewegen. Im wahrsten Sinne: Die aktuelle Spendenaktion bringt 1.000 Euro zusammen, die an den Ökumenischen Arbeitskreis Asyl gehen, eine ehrenamtliche Initiative, die sich seit über 25 Jahren für Geflüchtete und Asylsuchende in der Region einsetzt. Im Café der Begegnung kommen Zugewanderte und Einheimische in lockerer Atmosphäre zusammen, um Deutsch zu lernen. Für Annette Niermann war die Unterstützung ein Herzensanliegen. Das Café der Begegnung leiste wichtige Arbeit, so ihre Begründung. Es werde jedoch immer schwieriger, freiwillige Angebote der Stadt finanziell abzusichern. Die Ex-Bürgermeisterin Bad Iburgs weiß, wovon sie spricht: „Eine Spende, über die ohne langen Vorlauf verfügt werden kann, hilft besonders bei kleinen, dringenden Ausgaben."

So bleibt das CasaFlora mehr als ein Abend voller Erinnerungen: Es ist ein Ort, an dem alte Bekanntschaften neu aufleben, neue Begegnungen entstehen und Gemeinschaft ganz selbstverständlich Gutes bewirkt. Das Casablanca ist längst Geschichte – doch ein Stück seines Geistes lebt an jedem letzten Freitag im Monat weiter. *soe*

Rückblick auf zehn erfolgreiche Jahre

Förderverein Erlebenswertes Bad Iburg hat mehr als 500.000 Euro in Stadtentwicklung investiert

Seit seiner Gründung 2016 hat der Förderverein erlebenswertes Bad Iburg mehr als 500.000 Euro in die Stadtentwicklung investiert. Das berichtete Schatzmeister Wolfgang Möller bei der Mitgliederversammlung Ende Oktober.

Die Mittel flossen unter anderem in Infrastrukturprojekte, die Landesgartenschau 2018 sowie den Erhalt und die Pflege ihrer Anlagen. „Die positive Entwicklung unserer Stadt und die Förderung ihrer Attraktivität sind uns eine Herzensangelegenheit", sagte Möller.

Neben Mitgliedsbeiträgen habe der Förderverein zudem auch Drittmittel akquiriert und Kooperationen zu Sponsoren aufgebaut, um Bad Iburg als Kneipp-Kurort sowohl für Einheimische als auch für Tagesgäste und Touristen erlebenswert zu machen.



Von Klimawald bis Bewegungsband: vielseitige Projekte in Bad Iburg

Vorstandsvorsitzender Hagen Sundermann gab einen Einblick in die Projekte des zurückliegenden Jahres. „Wir sind stolz, in den vergangenen Monaten so viele bereits lange geplante Projekte realisiert zu haben. Neben der Pflanzung eines Schulwaldes im Freeden konnte dank zahlreicher Baumpatinnen und Baumpaten auch ein Zukunftswald zwischen Schloss, Charlottensee und Baumwipfelpfad mit klimatoleranten Stadt- und Parkbäumen gepflanzt werden", so Sundermann. Weiterhin wurde das Bewegungsband Tegelwiese um eine Calisthenics-Anlage, eine Fitnessbank, eine XXL-Baumelbank, einen Schwebebalken und die Pflanzung schattenspendender Bäume erweitert. „Auch in die Unterhaltung und Pflege der Attraktionen und Grünanlagen in Bad Iburg haben wir in den vergangenen Jahren große Summen investiert", ergänzte er.

Auch Vereine und Initiativen finanziell unterstützt

Neben eigenen Projekten wurden auch die Stadt Bad Iburg und einzelnen Vereine und Initiativen finanziell unterstützt. So unterstützt der Förderverein den Iburger Advent am Schloss und hat einen Beitrag für Projekte des Vereins für Orts- und Heimatkunde, des TuS Glane oder des Fördervereins Freibad Bad Iburg geleistet.

Nachwuchs im Ehrenamt dringend erforderlich

Neben immensen finanziellen Summen, die der Verein in den letzten Jahren eingeworben und in die Stadtentwicklung investiert hat, sind durch engagierte Vereinsmitglieder auch zahlreiche Stunden ehrenamtlicher Arbeit eingebracht worden. „Die geleistete Manpower bei uns im Verein ist enorm", so Sundermann. „Sowohl die Pflege des Pomarium Iburgense und der Aussichtsplattform an der Laeregge, bei der uns der Männergesangverein Bad Iburg unterstützt, als auch die Instandhaltung der Tegelwiese, des Rosengartens und einiger Anlagen rund um den Baumwipfelpfad, die wir gemeinsam mit Ehrenamtlichen der Landesgartenschau übernehmen, wurden durch großes Engagement unserer Mitglieder geleistet. Ohne Nachwuchs aus der jüngeren Generation sind diese Arbeiten langfristig jedoch nicht mehr zu leisten. Auch für die Weiterführung der Vereinsarbeit werden junge Leute gesucht, die frische Ideen einbringen und tatkräftig mit anpacken", warb Sundermann um weitere Unterstützung. Interessierte seien herzlich willkommen und könnten sich jederzeit beim Förderverein melden.









Niedersachsen führt Ehrenamtskarte zum Jubiläum ein

Ministerpräsident Olaf Lies zeichnet die Iburgerin Maria Peterswerth aus



Foto: privat

Darf stolz sein: Maria Peterswerth bekam von Niedersachsens Ministerpräsident Olaf Lies persönlich die Jubiläums-Ehrenamts-karte verliehen.

Menschen, die sich über viele Jahre hinweg ehrenamtlich für andere einsetzen, leisten einen unverzichtbaren Beitrag für den Zusammenhalt in Niedersachsen. Um dieses besondere Engagement zu würdigen, hat Ministerpräsident Olaf Lies am Montag, 2.November, erstmals die neue Jubiläums-Ehrenamtskarte des Landes Niedersachsen an 25 Bürgerinnen und Bürger verliehen. Aus dem Landkreis Osnabrück wurden 2 Ehrenamtliche geehrt, eine davon ist Maria Peterswerth aus Bad Iburg. Sie wurde für ihr langjähriges Engagement bei den Landfrauen geehrt. Sie war 25 Jahre Vorsitzende der Landfrauen Bad Iburg-Glane und hat vorher bereits langjährig Vorstandsarbeit geleistet.

Anerkennung für langes Engagement

Mit der Verleihung startet zugleich die Einführung der Jubiläums-Ehrenamtskarte, die ab sofort über den FreiwilligenServer Niedersachsen beantragt werden kann. Die neue Karte richtet sich an Menschen, die sich mindestens 25 Jahre ehrenamtlich engagiert haben. Mehr als 2,5 Millionen Menschen engagieren sich in Niedersachsen freiwillig für das Gemeinwohl. Sie wirken in Vereinen, Feuerwehren, sozialen Einrichtungen, Kirchengemeinden, im Umwelt- und Naturschutz, in der Kultur oder im Sport. Dieses Engagement würdigt das Land bereits seit vielen Jahren mit der Ehrenamtskarte. Mit der Jubiläums-Ehrenamtskarte ergänzt Niedersachsen die bestehenden Formen der Ehrung um eine Auszeichnung für Menschen, die sich über Jahrzehnte hinweg kontinuierlich für das Gemeinwohl einsetzen. Anders als bei der Goldenen Ehrenamtskarte steht dabei nicht die Zahl der jährlich geleisteten Stunden im Vordergrund, sondern die Dauer des Engagements. Ministerpräsident Olaf Lies sagte: „Wer sich über viele Jahre hinweg für andere einsetzt, übernimmt Verantwortung für unser Gemeinwesen. Dieses Engagement geschieht oft selbstverständlich, verdient aber alles andere als selbstverständliche Anerkennung. Mit der Jubiläums-Ehrenamtskarte sagen wir Danke für jahrzehntelangen Einsatz in Vereinen, Feuerwehren, sozialen Einrichtungen, Kultur, Sport und vielen anderen Bereichen. Die Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren, halten unsere Gesellschaft zusammen. Sie machen Niedersach-

TERMINE KOMPAKT

Sonntag, 08. November
Apothekennotdienst
Apotheke im Kaufland Osnabrück | Telefon 0541/42640

Sonntag, 15. November
Apothekennotdienst
Apotheke Hasbergen, Osnabrücker Straße 42 a
Telefon 05405/507600

Termin · Veranstaltung · Verwaltung · Verein · Arzt · Apotheke

sen stark. Niedersachsen. Das ist groß." Die Jubiläums-Ehrenamtskarte bietet die gleichen Vergünstigungen wie die Goldene Ehrenamtskarte. Sie gilt jedoch lebenslang und muss nicht verlängert werden. Beantragt wird die Karte von der jeweiligen ehrenamtlichen Organisation oder der zuständigen Kommune für Personen, die die Voraussetzungen erfüllen.

Voraussetzung: mindestens 25 Jahre Ehrenamt

Voraussetzung für die Jubiläums-Ehrenamtskarte ist ein mindestens 25-jähriges ehrenamtliches Engagement. Dabei kann dieses Engagement in unterschiedlichen Organisationen oder Tätigkeitsfeldern erbracht worden sein. Auch Unterbrechungen stehen der Auszeichnung nicht entgegen, sofern insgesamt mindestens 25 Jahre ehrenamtlicher Einsatz nachgewiesen werden können.

Lebenslange Gültigkeit und Vergünstigungen

Die Ehrenamtskarte eröffnet den Inhaberinnen und Inhabern derzeit rund 3.000 Vergünstigungen in Niedersachsen und Bremen. Dazu gehören unter anderem Rabatte im Einzelhandel sowie ermäßigte Eintritte in Museen, Schwimmbäder und weitere Freizeit- und Kultureinrichtungen. Aktuell nutzen rund 47.000 Karteninhaberinnen und Karteninhaber diese Vorteile. Die goldene Ehrenamtskarte wird für drei Jahre ausgestellt und kann anschließend verlängert werden. Die Jubiläums-Ehrenamtskarte ergänzt die bestehende Ehrenamtskarte beziehungsweise Goldene Ehrenamtskarte. Sie bietet die gleichen Vergünstigungen bei inzwischen mehr als 3.000 Partnern in Niedersachsen und Bremen, darunter Museen, Schwimmbäder, Kultur- und Freizeiteinrichtungen sowie zahlreiche Unternehmen. Anders als die Goldene Ehrenamtskarte muss sie jedoch nicht verlängert werden, sondern gilt lebenslang.

Manege frei für den Nachwuchs:

Zirkus GlaNissimo lädt ein

Am 12. und 13. November heißt es in Bad Iburg wieder: Manege frei! Der Kinderzirkus der Grundschule Glane schlägt sein Zelt an der Bielefelder Straße 15 auf – direkt neben der Turnhalle – und bringt eine ordentliche Portion Zirkusluft in die Stadt. Beide Vorstellungen beginnen um 16 Uhr. Eintrittskarten gibt's an der Abendkasse: Erwachsene zahlen 10 Euro, Kinder 5 Euro.



WERBUNG, DIE ANKOMMT!

Werben Sie in unserem SERVICE-TEIL
Kurz und informativ. Sprechen Sie uns an!
Tel.: 05401/8 37 37-0 oder anzeigen@osning-medien.de

Virtueller Nachtwächter nimmt Senioren mit auf Zeitreise

Zu einer besonderen Reise durch die Geschichte Bad Iburgs lädt das Pflegeteam am Schloss am Mittwoch, 18. November, ein. Beim kostenlosen Senioren Café im Seniorentreff Haus Schürmeyer an der Bielefelder Straße 21 steht ab 14.30 Uhr ein virtueller Nachtwächterrundgang mit Augustinus auf dem Programm. Die Teilnehmenden entdecken historische Orte und erfahren spannende Geschichten. Für eine gemütliche Atmosphäre sorgen Kaffee, hausgemachter Kuchen und Gelegenheit zu angeregten Gesprächen. Eine Anmeldung ist unter der Telefonnummer 05403/344 8010 erforderlich. Auf Wunsch steht ein kostenloser Fahrdienst zur Verfügung.



PhysioPraxis
Braun-Heringhaus

Ihre Gesundheit in guten Händen!

- Säuglings-Therapie nach Vojta / Bobath
- Manuelle Therapie
- Cranio-Sakrale Therapie
- Krankengymnastik
- Lymphdrainage
- Babykurse
- Liebscher-Bracht
- Faszien Yoga
- CMD

Schulstraße 6 | 49186 Bad Iburg
Tel.: 05403 7881440
www.physio-braun-heringhaus.de

Eco Super-Heizöl • Schwefelarm-Heizöl
Heizöl
(05401) 36850
Keine Anfahrtskosten!
Vergleichen Sie. Es lohnt sich.
Qualität schafft Vertrauen
zertifiziert nach DIN ISO 9001
Bensmann+Sohn
Höhenweg 1 . 49170 Hagen a.T.W.

DAS GEISTLICHE WORT

Dieses Mal von Pastorin Verena Tretter, evangelisch-lutherische Gemeinde Bad Iburg

Die Angst bekommt keinen Hausschlüssel!
Kürzlich war der 31. Oktober. Reformationstag – seit 2018 wieder gesetzlich verankerter Feiertag in unserem Bundesland und im Norden Deutschlands. Zugleich kennen wir diesen Tag auch als Halloween; manche feiern es, andere lehnen es ab. Ich mag sie beide und habe auch schon Halloween-Partys gefeiert und Tischreden anlässlich des Reformationstages ausgerichtet. Für mich haben sie etwas gemeinsam, nämlich unseren Umgang mit dem, was wir fürchten. Mit unserer Angst.
Martin Luther, so die Legende, habe am 31. Oktober 1517 seine 95 Thesen gegen den Ablass an das Tor der Wittenberger Schlosskirche genagelt. Ablass war für ihn – neben anderen Aspekten – auch ein Geschäft mit der Angst der Menschen vor zeitlichen Sündenstrafen. Dem hat er ganz entschieden widersprochen: Gottes Gnade kann man nicht kaufen, sich nicht verdienen … sie wird geschenkt.
Halloween geht auf seine eigene Weise mit der Angst um. Ungeachtet historischer Wurzeln, auf die dieser Brauch zurückgeht, verkleiden sich Menschen als Gespenster, Hexen, Skelette und noch mehr Verrücktes. Vor Haustüren stehen kleine Monster und verlangen Süßigkeiten. Was sonst Schrecken verbreitet, sieht da geradezu entzückend aus und wenn wir Großen uns in Schale schmeißen, haben wir Freude daran, uns angenehm zu gruseln. Wir lachen und spielen für einen Abend mit der Angst, statt sie nur zu erleiden. Natürlich ist das kein Patentrezept gegen Angst – zu lachen und in eine schaurige Verkleidung zu schlüpfen oder das Haus mit Kürbissen und Gespenstern zu dekorieren. Es gibt Ängste, die sitzen tief in uns und lassen sich nicht mit einem Kostüm ablegen: die Sorge um einen geliebten Menschen, die Furcht vor Krankheit, Krieg oder Einsamkeit. Ängste, die uns im Leben einschränken und angesichts derer wir professionelle Hilfe benötigen. Und schließlich jene leise, hartnäckige Frage, die Martin Luther selbst umgetrieben hat: Bin ich eigentlich gut genug? Habe ich genug getan? Genüge ich – in den Augen Gottes?



Foto: privat

Diese tief menschliche Frage macht den Reformationstag zu einem sehr aktuellen Feiertag. Denn Luther widersprach mit seinem Vorgehen gegen den Ablass der Vorstellung, Menschen müssten sich erst freikaufen oder genug leisten, um Gottes Liebe zu verdienen. Gottes Liebe gilt uns. Punkt. *„Der HERR ist mein Licht und mein Heil; vor wem sollte ich mich fürchten?“* (Psalm 27,1) Wer so betet, kennt die Dunkelheit, traut aber zugleich darauf, dass sie nicht alles ist. Glaube beseitigt nicht realiter Gefahr, aber kann uns helfen, dass nicht Angst allein bestimmt, wie wir leben. An Halloween leuchten Kerzen durch grimmige Fratzen geschnitzter Kürbisse. Die Fratzen bleiben, aber durch sie fällt Licht. So verschwindet nicht alles Furchterregende, aber mitten darin leuchtet es. Das kann ein Gebet sein, der Glaube, der Mut, Hilfe anzunehmen oder für andere da zu sein – oder ein Lachen.

Der 31. Oktober liegt nun hinter uns. Die Masken sind wieder verstaut, die Süßigkeiten möglicherweise längst vergenussferkelt. Mit dem Reformationstag bleibt aber zugleich die Frage, wem wir in unserem Alltag die Macht geben. Der Angst? Sicherlich manchmal. Aber sie soll nach Gottes Willen nicht das letzte Wort haben. Und schon gar nicht den Hausschlüssel.

AKTUELLE AUSGABE ONLINE LESEN:
WWW.OSNING-MEDIEN.DE

Stimmungsvoller Treffpunkt im Advent

Wie jedes Jahr bringt der „Kleine Weihnachtsmarkt“ vorweihnachtliche Wohlfühlatmosphäre zum Hanseplatz

Auch in diesem Jahr begleitet der „Kleine Weihnachtsmarkt“ im Herzen der Stadt kleine und große Iburger und Iburgerinnen durch die Vorweihnachtszeit. Vom 27. November bis 20. Dezember öffnet der Kleine Weihnachtsmarkt seine Tore und hat sich dafür festlich herausgeputzt. Unter den gut 2.500 Weihnachtsmärkten in Deutschland ist der „Kleine Iburger“ vermutlich ein Zwerg, gleicht aber durch seinen Riesentannenbaum und vor allem den leidenschaftlichen Einsatz seiner vielen Ehrenamtliche, das kleine Defizit spielend aus.

Apropos „Tannenbaum“: Wer zuschauen möchte, wie die große Tanne aufgestellt wird, kann am 19. November von 9 bis 11 Uhr zum Hanseplatz kommen und aus sicherer Distanz Zaungast sein. Der stattliche Baum, mit seinen unzähligen Lichtern und Kugeln ist traditionell das Herzstück inmitten der kleinen Buden mit dem Karussell. Auf den dekorierten Tischen flackern Windlichter und die Holzhütten erstrahlen nach ihrer Renovierung in stimmungsvollem Glanz. Sogar eine neue Hütte mit großem Verweilpotential gibt es. Laurenz Averbeck vom Verein „Historisches Iburg“ hat diese Hütte nicht nur funktional, sondern auch kunsthandwerklich gelungen gestaltet.

Vertraute Düfte locken zum Besuch und lassen schöne Erinnerungen an die Adventszeit aus Kindertagen erwachen. Zahlreiche kulinarische Angebote wie Bratwurst, Paninis, Waffeln, Pommes, gezapfte Bierspezialitäten, Heiße Henne, Glühwein (rot, weiß oder rosé), Plätzchen oder Gerichte mit französischer Finesse machen den Kleinen Weihnachtsmarkt zu einem Vergnügen für den Gaumen. Unter den kleinen Dächern kredenzt, lassen sie den Alltag schnell vergessen. Fast täglich bietet der Kleine Weihnachtsmarkt ein stimmungsvolles musikalisches Programm mit Chören oder Solisten. Am 6. Dezember sitzt Nikolaus persönlich bei den urigen Karusselltieren und verschenkt Süßigkeiten. Sponsoren aus Bad Iburg und Umgebung haben mit ihren Spenden eine Tombola mit vielen Preisen möglich gemacht und mit etwas Glück kann man wie in den Vorjahren einen attraktiven Hauptgewinn ziehen.



Fotos: C. M. Prause

Auch in diesem Jahr wieder im Einsatz für die gute Sache: Detlev Wegner vom Verein „Historisches Iburg“.

- Anzeige -

hagebaumarkt Hilter schließt

Räumungsverkauf startet

Zum Jahresende schließt der hagebaumarkt in Hilter dauerhaft seine Türen. Vom 2. November bis zum 31. Dezember läuft der Räumungsverkauf. Ab dem 2. November gewährt der hagebaumarkt 30 Prozent Rabatt auf alle im Markt vorrätigen Artikel. Wer sich frühzeitig auf den Weg macht, kann beim Kauf von Werkzeugen, Baustoffen und weiteren Artikeln ein echtes Schnäppchen erzielen. Der ansässige Nilsson Baufachhandel steht auch zukünftig Profi-Kunden und Privat-Kunden zur Verfügung. Der Fachhandel bietet ein großes Sortiment an direkt verfügbaren Makita-Werkzeugen, Handwerkszeugen und Zubehör, sowie Schüttgüter und auch weitere Baustoffe des regelmäßigen Bedarfs auf der Baustelle. Der hagebaumarkt in Hilter an der Eisenbahnstraße 15 öffnet Montag bis Freitag von 8 Uhr bis 18 Uhr und Samstag von 8 Uhr bis 16 Uhr.



In Kooperation mit **„Der Wildwechsel“** und der **„Taverne zum fröhlichen Normannen“** sowie mit großartiger Unterstützung durch **ehrenamtliche Helfer** zur Erhaltung und Durchführung des Iburger Advents

WEITERE INFOS UNTER **BADIBURG-TOURISMUS.DE**



Genau Hingeschaut

Finden Sie die **5 Fehler** und gewinnen Sie einen Gutschein im Wert von 50 Euro!





Bitte schicken Sie diesen Abschnitt bis **Donnerstag, 12. November 2026,** an

Zeus Restaurant Bad Iburg

Osnabrücker Straße 7 · 49186 Bad Iburg

Vorname, Name

Straße

PLZ, Ort

Telefon

Informationen zur Verarbeitung Ihrer hier angegebenen personenbezogenen Daten finden Sie im Impressum. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Gutscheinübergabe zur letzten Ausgabe:

SEYU bistro & pizzeria

Bad Iburg



Den Gutschein der letzten Ausgabe im Wert von 50 Euro gewann Petra Konersmann (rechts) aus Bad Iburg. Überreicht wurde er durch Göksal Uluocak (links).

Freuen Sie sich darauf

Programmheft zu GMHütte on Ice kommt zu Ihnen

Es ist eines der winterlichen Events in der Region schlechthin: Auf dem Roten Platz startet GMHütte on Ice am Freitag, 20. November, in seine 15. Saison. Schlittschuhspaß, Geselligkeit und das große Eisstockschießen-Turnier prägen die Veranstaltung im Herzen des GMHütter Stadtteils Oesede. Mehr als 550 Mannschaften kämpfen bei dem größten deutschen Wettbewerb dieser Art um den Sparkassen-Cup.

Die Besonderheit an diesem Wintertreiben: Die Schlittschuhläuferinnen und Schlittschuhläufer drehen ihre Runden auf echtem Eis. Verantwortlich für GMHütte on Ice ist die Stadtmarketing Georgsmarienhütte GmbH, die erneut für einen unterhaltsamen Rahmen der Veranstaltung sorgt. „Für uns ist wichtig, dass GMHütte on Ice ein Treffpunkt für alle Generationen ist. Besucherinnen und Besucher wissen auch das bunte Programm zu schätzen", betont Stadtmarketing-Geschäftsführer Olaf Bick.

Details können der aktuellen Sonderzeitung entnommen werden. Denn wie in den Jahren zuvor wird das Programmheft mit vielen Hintergrundinformationen in Kooperation mit dem „Stadtgespräch Bad Iburg" ab dem 13. November an die Bad Iburger Haushalte verteilt. Unter anderem findet sich ein Programmüberblick im Heft. Darüber hinaus gibt es Informationen zum Eisstockschießen und dazu, wo Schlittschuhe geliehen werden können. Auch der Schulsport on Ice, Anfängerkurse und das Handicap-Eisstockschießen gehören zum Programm. GMHütte on Ice läuft bis zum 10. Januar des kommenden Jahres.

Es besteht die Möglichkeit, die Sonderzeitung auch digital immer dabeizuhaben. Besuchen Sie uns dazu online auf www.osning-medien.de. Sie finden die Ausgabe im Menüpunkt Zeitungen/Sonderausgaben.

„Wir freuen uns, dass wir mit der Stadtmarketing GmbH erneut die Sonderzeitung zu diesem spannenden Event realisieren. Was wäre ein Winter ohne GMHütte on Ice?", sagt Anne Reinert, Standortleiterin der Osning Medien GmbH.

Wir wünschen Ihnen eine wundervolle Zeit bei GMHütte on Ice und viel Spaß bei der Lektüre der Sonderzeitung.

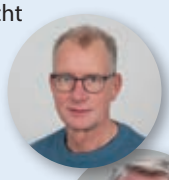


Foto: Stadtmarketing Georgsmarienhütte GmbH

Freuen sich auf die Sonderzeitung zu GMHütte on ice: (von links) Alina Geiken, Stadtmarketing GMHütte GmbH, Anne Reinert, Osning Medien, und Olaf Bick, Geschäftsführer Stadtmarketing GMHütte GmbH.

AUS DEM ORT – FÜR DEN ORT

Sie haben eine Themenidee für einen Bericht oder einen Pressetext für uns?
Oder wollen Sie eine Anzeige aufgeben?
Dann sprechen Sie uns an.





Steffen Oetter
Redaktion
presse@osning-medien.de, Tel. 05401/83737-16

Thorsten Schlingmann
Anzeigen
anzeigen@osning-medien.de, Tel. 05401/83737-0

BAD IBURG
Tauch ein!

RATHAUS-ECHO

Mitteilungen der Stadt Bad Iburg | 7. November 2026

BAD IBURG - STIMMUNGSVOLLER TREFFPUNKT IM ADVENT

Weihnachtszauber startet auf Schloss Iburg mit dem Iburger Advent

In diesem Jahr wird in ganz Bad Iburg die Vorweihnachtszeit stimmungsvoll in Szene gesetzt. Alles beginnt mit dem Iburger Advent auf dem Schlossgelände mit seiner einmaligen mittelalterlichen Atmosphäre, der die Besucherinnen und Besucher auch in diesem Jahr wieder bezaubern wird. Nach diesem Auftakt zum 1. Advent übernehmen der Kleine Weihnachtsmarkt am Hanseplatz und der „Weihnachtszauber“ am Baumwipfelpfad die Einstimmung auf die Weihnachtszeit.

Wenn Glühweinduft durch den Schlossinnenhof zieht, festliche Musik erklingt und Feuerschein die historischen Mauern erhellt, ist es wieder Zeit für den Iburger Advent. Am ersten Adventswochenende verwandelt sich Schloss Iburg in einen stimmungsvollen Weihnachtsmarkt für die ganze Familie. Die Veranstalter – die Bad Iburg Tourismus GmbH in Zusammenarbeit mit „Der Wildwechsel“ und der „Taverne zum fröhlichen Normannen“ – haben ein vielfältiges Angebot aus Kunsthandwerk, Hobbykunst, mittelalterlichem Flair und kulinarischen Spezialitäten zusammengestellt. Neben Glühwein und Feuerzangenbowle werden auch Spanferkel und süße Leckereien angeboten. Der Eintritt ist frei.





Das Programm:

Freitag, 27. November, 19 bis 22.30 Uhr
Die Marktstände am Schloss öffnen um 19 Uhr auf der Klotzbahn und im Schlossinnenhof. Im Raum „Sophie von der Pfalz“ bieten Hobbykünstler ihre vielfältigen Kreationen an.

Samstag, 28. November, 14 bis 22.30 Uhr
Musikalische Unterhaltung auf dem gesamten Gelände mit „Zarakas“ und „Die Boggers“.
Um 15 Uhr besucht der Nikolaus den Weihnachtsmarkt und bringt Geschenke für die kleinen Gäste mit. Höhepunkt am Abend ist die mittelalterliche Feuershow mit „Rabenfeuer“ um 19 Uhr.
Der Rittersaal und das Schlossmuseum sind jeweils von 14 bis 18 Uhr geöffnet. Eintritt 1 Euro.

Sonntag, 29. November, 11 bis 19 Uhr
Von 14.30 Uhr bis 15.30 Uhr unterhält die Pianistin Theresa Markossian im Rittersaal mit fest-licher Klaviermusik.
Um 15.30 Uhr gestaltet der Männergesangverein Bad Iburg ein Adventskonzert zum Mitsingen in der St.-Clemens-Kirche direkt am Schloss.
Der Rittersaal und das Schlossmuseum sind jeweils von 14 bis 18 Uhr geöffnet. Eintritt 1 Euro.



RATHAUS STADTHAUS
Am Grafenhof 3 und 4 | 49186 Bad Iburg | Telefon 05403/4040 | Fax 05403/40499 | E-Mail: info@badiburg.de
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 8.30 Uhr bis 12 Uhr | Mittwoch Nachmittag geschlossen | Mo., Di. 14 bis 17 Uhr | Do. 14 bis 18 Uhr

TOURIST-INFORMATION
Am Grafenhof 3
Telefon 05403/40466 | Fax 05403/40486 | E-Mail: tourist-info@badiburg-tourismus.de
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 9 bis 13 Uhr und 14 bis 17 Uhr · Sa. 10 bis 13 Uhr

WWW.BADIBURG.DE

AS Mulden
Immer schnell zur Stelle!
AS Mulden GmbH & Co. KG
Münsterstraße 88
49186 Bad Iburg
Entsorgung von Bauabfällen und Wertstoffen
0 54 03 / 73 49 80

Steuern?
Wir machen das.
VLH.
NEUE Adresse
Jörg Eustergerling
Beratungsstellenleiter
zertifiziert nach DIN 77700
Große Straße 31 · 49186 Bad Iburg
Joerg.Eustergerling@vlh.de
05403.724 56 10
Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN
www.vlh.de
Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

ADVENTLICHES CHORKONZERT IN GLANE ZUM AUFTAKT

Am Freitag vor dem 1. Advent, 27. November, findet traditionell in der St.-Jakobus-Kirche in Glane/Kirchstraße ein festliches Chorkonzert mit Chören, Gesangsgruppen und Solisten aus der Region statt. Organisator ist in diesem Jahr der MGV „Harmonie" Glane. Karten gibt es im Vorverkauf in der Tourist-Information Bad Iburg und bei den beteiligten Gesangvereinen (8,50 Euro / ermäßigt 7,50 Euro) sowie an der Abendkasse (10 Euro). Die Veranstaltung beginnt um 19.30 Uhr.

EHRENAMTLICHES ENGAGEMENT GEFRAGT

Ein wichtiger Bestandteil des Iburger Advents ist die Ehrenamts-Grillhütte im Schlossinnenhof. Sämtliche Einnahmen kommen dem Erhalt der Veranstaltung zugute. Wer das Team ehrenamtlich unterstützen möchte, kann sich bei Thomas Wiemann unter Telefon 0171/ 3140639 oder per E-Mail an thomas.w01@gmx.de melden. Die Organisatoren bedanken sich bei allen Ehrenamtlichen und Sponsoren, die mit ihrem Engagement die Durchführung des Weihnachtsmarktes ermöglichen.

FILMCAFÉ FÜR SENIOREN – EIN ORT DER BEGEGNUNG UND DES MITEINANDERS

Das Filmcafé für Senioren ist weit mehr als nur eine regelmäßige Veranstaltung. Es hat sich zu einem beliebten Begegnungsort für Bürgerinnen und Bürger aus der Stadt Bad Iburg und der Umgebung entwickelt. Bei einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen kommen die Besucherinnen und Besucher zusammen, tauschen sich aus, genießen einen unterhaltsamen Film und lachen gemeinsam. Dabei stehen Geselligkeit, Gemeinschaft und schöne Begegnungen im Mittelpunkt.
Jeden zweiten Dienstag im Monat öffnet Averbecks Hof seine Türen für dieses beliebte Angebot, das gerne und zahlreich angenommen wird. Mit viel Engagement und Herz kümmert sich der Seniorenbeirat um die Organisation, Vorbereitung und Durchführung der Treffen.
Der nächste Termin findet am **Dienstag, den 10. November** statt. Tickets sind bei der Touristik-Information Bad Iburg erhältlich oder telefonisch anmelden 05403/404 24.
Alle Seniorinnen und Senioren aus der Stadt Bad Iburg und Umgebung sind herzlich willkommen!

UNTERWEGS MIT DEM NACHTWÄCHTER



Mit der dunkleren Jahreszeit starten in Bad Iburg wieder die Nachtwächter-Führungen mit Augustinus. Die sind so interessant und beliebt, dass es sinnvoll ist, sich schon frühzeitig anzumelden. Treffpunkt zu dem ca. 90-minütigen Rundgang mit allerlei kurzweiligen Infos zur Stadt- und Schlossgeschichte ist um 19 Uhr am Rathaus Bad Iburg / Am Gografenhof. Die nächsten Termine: jeweils **mittwochs 11. November, 25. November, 09. Dezember, 23. Dezember**
Die Teilnahmegebühr beträgt 7 Euro, ermäßigt 6 Euro.
Tickets gibt es online unter www.badiburg-tourismus.de/onlineshop
Veranstalter: Bad Iburg Tourismus GmbH, Tel. 05403/40466

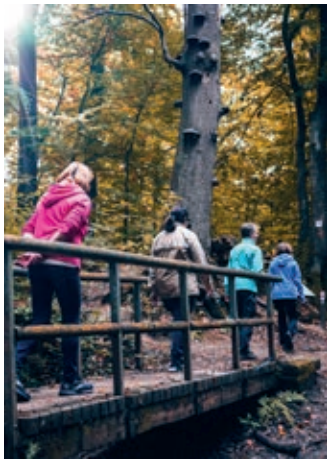
GEFÜHRTE WANDERUNGEN

Montag, 9. November ab 14 Uhr:
Montagswanderung auf den Dörenberg
mit Manfred Klostermann/ Bad Iburg Tourismus GmbH
Treffpunkt: Freibad Bad Iburg, Sebastian-Kneipp-Allee

Sonntag, 6. Dezember ab 10 Uhr: Wanderung zwischen Frühstück und Mittagessen
mit Marai Karpa / VFL Bad Iburg | Treffpunkt:
Wanderparkplatz Zum Freeden

Montag, 14. Dezember ab 14 Uhr: Montags-/ Winterwanderung in den Freeden
mit Manfred Haunhorst/ Bad Iburg Tourismus GmbH
Treffpunkt: Wanderparkplatz Zum Freeden, Bad Iburg
Veranstalter und Anmeldung: Bad Iburg Tourismus GmbH





ANMELDUNGEN FÜR DAS KITA-JAHR 2027/28



Im nächsten Sommer beginnt für viele Iburger Kinder ein erster Schritt ins Leben: Sie dürfen in die Kita gehen. In welcher Kita der eigene Nachwuchs sich wohl fühlen wird, davon können sich die Eltern und Kinder im November ein Bild machen, wenn die Iburger Kitas am Tag der offenen Tür ihrer Tore öffnen und sich präsentieren. Danach im Dezember geht es los mit der Anmeldung über das Onlineportal.

Das Anmeldeportal für die Kita-Anmeldungen zum nächsten Kindergartenjahr wird ab dem **1. Dezember bis zum 15. Januar** auf der Homepage der Stadt Bad Iburg freigeschaltet: www.badiburg.de; In dieser Zeit haben Eltern und Sorgeberechtigte die Möglichkeit, ihre Kinder für das nächste Kita-Jahr anzumelden. Anzumelden sind auch Krippenkinder, die im Kita-Jahr 2027/28 in den Regelbereich wechseln oder Kinder, die die Einrichtung zum nächsten Kita-Jahr wechseln möchten.

Es können bis zu drei Wunscheinrichtungen ausgewählt werden.

Die Platzvergabe erfolgt voraussichtlich in der Zeit von März bis April 2027.

Sollten Sie keine Möglichkeit haben, sich online anzumelden, sind sowohl die Kindertageseinrichtungen als auch die Stadt Bad Iburg nach telefonischer Vereinbarung (Frau Bilik Tel. 05403/404-45 oder Frau Rempening Tel. 05403/404-24) sehr gern bei der Anmeldung behilflich.

Die Telefonnummern und Ansprechpartner/innen

DRK Kneippzwerge, Daniela Rethmann Kindergarten.badiburg@drk-os-land.de	05403/6181
Guter Hirte, Julia Tepe guter-hirte-sentrup@kitaverband-sol.de	05403/9155
St. Franziskus, Mechthild Drop/Diana Brinker franziskus-glane@kitaverband-sol.de	05403/9666
St. Hildegard, Bernadette Erpenbeck hildegard-ostenfelde@kitaverband-sol.de	05403/542772
Charly's Kinderparadies, Chiara Herkner krippebadiburg@verbund-sozialer-dienste.de	05403/ 7968989
Natur- und Erlebniskindergarten Charly's Kinderparadies, Tatjana Nauber kigabadiburg@verbund-sozialer-dienste.de	05403/7963377
St. Nikolaus, Carolin Buchholz nikolaus-badiburg@kitaverband-sol.de	05403/6828
Stadt Bad Iburg, Nina Bilik kindertagesstaetten@badiburg.de	05403/40445

KINDERTAGESEINRICHTUNGEN – TAG DER OFFENEN TÜR

An folgenden Terminen laden Sie die Kindertageseinrichtungen in Bad Iburg zu einem Tag der offenen Tür ein:

Kindergarten St. Nikolaus:	Montag, 23. November 17 bis 19 Uhr
Krippe Charly´s Kinderparadies	Donnerstag, 19. November 16 bis 18 Uhr
	Samstag, 21. November 10 bis 12 Uhr
Kindergarten St. Hildegard	Dienstag, 24. November 15.30 bis 17 Uhr
Natur- und Erlebnis Kita Charly´s	Dienstag, 24. November 16 bis 18 Uhr
	Samstag, 28. November10 bis 12 Uhr
Kindergarten Guter Hirte	Dienstag, 17. November 15.30 bis 17.30 Uhr
Kindergarten St. Franziskus	Montag, 23. November 15.30 bis 17 Uhr

& Dr. Strautmann & Sundermann
RECHTSANWÄLTE, FACHANWÄLTE UND NOTAR

Dr. jur. Petra Meyer
RECHTSANWÄLTIN
Fachanwältin für Familienrecht u. gewerblichen Rechtsschutz

Johannes Eichholz
RECHTSANWALT & NOTAR
Fachanwalt für Arbeitsrecht u. Miet- und Wohnungseigentumsrecht

Hagen Sundermann
RECHTSANWALT & NOTAR a.D.

Eike Sundermann
RECHTSANWALT

Münsterstraße 2 | 49186 Bad Iburg | Telefon 05403 7306-0
info@strautmann-sundermann.de
www.strautmann-sundermann.de

Cafe der Begegnung
· Beratung · Information · Miteinander

Die regelmäßigen Angebote

montags 18.30 bis 20.30 Uhr

Sozialbehördliche Beratung (Antragsberatung)
Deutsch Stammtisch
„Deutsch sprechen im Alltag – Leicht gemacht"

Ansprechperson:
Julia Töniges, Tel. 05403/40455, Mail: toeniges@badiburg.de
E-Mail „Café der Begegnung": begegnungscafe@badiburg.de.



ELBERT & BRINKEMÖLLER GmbH & Co. KG
TÜREN | INDUSTRIETORE | GARAGENTORE | ANTRIEBE
DAS HANDWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.
Osterheide 7 | 49124 Georgsmarienhütte
Tel. 0 54 01 / 3 68 93 60 | E-Mail: info@elbert-brinkemoeller.de
www.elbert-brinkemoeller.de

Unsere eigene Küchenmarke feiert Geburtstag!

70 Jahre BARRE KÜCHEN

20% RABATT
auf Barre Küchen
Gültig bis 31.12.2026



BARRE KÜCHEN
eigene Herstellung | individuell | schnell

EXPERTEN SEIT 1956
Tradition und Erfahrung für Ihre Traumküche.

BESTPREIS-GARANTIE
Top-Qualität zum besten Preis.

10 JAHRE GARANTIE
Sicherheit, auf die Sie sich verlassen können.

EIGENE MONTEURE & AUFMASSERVICE
Professionell, zuverlässig, persönlich.



*Nur auf Neuaufträge. Gültig bis zum 31.12.26. Auch auf reduzierte Artikel. Bei Gartenmöbel nur auf Ausstellungs- und Lagerartikel.

GRATIS* LEIHWAGEN

WIR LIEFERN AUCH AUS!

DRABA
Möbel & Küchen

Große Auswahl! Faire Preise!

Telefon: 05401 83870
Mo-Fr 09:30-19:00 Uhr | Sa 09:00-18:00 Uhr

Niedersachsenstraße 4 I 49124 Georgsmarienhütte

HEIMAT JAHRBUCH OSNABRÜCKER LAND 2027

Viele geschichtliche Themen, Erinnerungen und Kurzgeschichten in plattdeutscher Sprache. Erstmals in dieser Ausgabe: Zahlen und Fakten aus dem Landkreis Osnabrück.

Themenschwerpunkt der aktuellen Ausgabe: Die Rolle und das Selbstverständnis von Frauen in Geschichte und Gegenwart – unter anderem mit Porträts über historische Persönlichkeiten wie der Ruller Barock-Äbtissin Isabella von Hövell. Mehrere sozialgeschichtliche Beiträge befassen sich mit den Lebensverhältnissen von Frauen in den vergangenen Jahrhunderten.



Erhältlich im örtlichen Buchhandel

Neues Heimatjahrbuch erschienen

Schwerpunkt: Frauen in Geschichte und Gegenwart – zahlreiche Bezüge zum südlichen Osnabrücker Land

Das Heimatjahrbuch Osnabrücker Land ist in seiner 54. Ausgabe erschienen. Das 320 Seiten umfassende Buch widmet sich in diesem Jahr schwerpunktmäßig dem Thema „Frauen in Geschichte und Gegenwart“. Insgesamt 48 Beiträge enthält der neue Band, davon beschäftigen sich 13 mit der Geschichte und Gegenwart von Frauen im Osnabrücker Land.

Den Auftakt bildet ein Beitrag über die jahrhundertealte ökumenische Gemeinschaft im Stift Börstel. Darüber hinaus werden unter anderem die Ruller Barock-Äbtissin Isabelle von Hövell, die Arbeit der Katharinenschwestern in Bad Rothenfelde und der Luisenbund in Bramsche vorgestellt. Sozialgeschichtliche Beiträge befassen sich mit der Ehe vor 200 Jahren und mit Heiraten im Artland. Auch die CDU-Landtagsabgeordnete Irmgard Vogelsang wird in einem Porträt gewürdigt.

Viele Beiträge führen in die jüngere und ältere Geschichte der Region. Einen breiten Raum nimmt dabei die Zeit des Nationalsozialismus ein. Behandelt werden unter anderem eine Verhaftungswelle in Glane, das Soldatenleben, das Kriegsende in Schledehausen, ein Reichsarbeitsdienstlager sowie das Schicksal von Kriegsgefangenen und Zwangsarbeitern.

Auch die Orte im südlichen Osnabrücker Land sind im neuen Heimatjahrbuch mehrfach vertreten. Für Bad Iburg schreibt Horst Grebing über Johanna Dütting. Der Beitrag von Lothar Schmalen führt nach Bad Iburg-Glane und beschäftigt sich mit einer Verhaftungswelle während der nationalsozialistischen Diktatur. Hagen ist mit Beiträgen von Rainer Brand über den Hof Berelsmann und von Rainer Rottmann über Anna Stock vertreten. Nach Melle führt ein Beitrag von Andreas Ortmann über Oldendorf. Georgsmarienhütte-Malbergen wird in einem Beitrag von Jürgen Weber zur Mobilität auf dem Dorfe thematisiert.

Neu ist die Rubrik „Neues aus dem Landkreis“. Sie enthält Zahlen, Daten und Fakten zum Landkreis Osnabrück und seinen 34 Kommunen sowie Berichte über wichtige Ereignisse aus den Städten und Gemeinden. Die neue Rubrik entstand in Zusammenarbeit mit dem Kulturbüro des Landkreises Osnabrück und dessen Leiterin Katharina Pfaff.

Zum festen Themenspektrum des Heimatjahrbuchs gehören außerdem Beiträge aus Archäologie und Denkmalpflege sowie plattdeutsche Texte, Gedichte und Geschichten. Einzelne Beiträge können erneut als PDF-Dateien bestellt werden. Dafür wird eine Grundgebühr von 2 Euro zuzüglich 0,50 Euro pro Seite des jeweiligen Beitrags berechnet. Die Bestellung ist über ein Formular auf der Internetseite des Heimatbundes Osnabrücker Land möglich.



Foto: Rudolf Lichtenberg, Osnabrück

Das Brautpaar Johanna und Christian Dütting.

Herausgegeben wird das Heimatjahrbuch 2027 vom Heimatbund Osnabrücker Land und vom Kreisheimatbund Bersenbrück. Das Buch ist im Buchhandel erhältlich und kostet wie im Vorjahr 14,90 Euro.

BLICK ZU DEN NACHBARN

Heinz Warning von Victoria Georgsmarienhütte ist Vize-Weltmeister

Großer Erfolg bei der Ü70-Fußball-Weltmeisterschaft in Australien

Vom 12. bis zum 16. Oktober fanden im australischen Brisbane die Weltmeisterschaften im Seniorenfußball statt. Beim insgesamt achten Internationalen Fußball-Weltcup für die Altersklassen Ü70, Ü75 und Ü80 traten Teams aus aller Welt gegeneinander an, um die Besten ihrer Jahrgänge zu ermitteln. Mit dabei: Heinz Warning von der SV Victoria Georgsmarienhütte, der als erfahrener „Abwehrchef“ der deutschen Ü70-Auswahl erneut eine tragende Rolle übernahm. Am Ende eines kräftezehrenden Turniers durfte er sich über den Titel des Vize-Weltmeisters freuen, während die deutsche Ü75-Nationalmannschaft sogar den Weltmeistertitel errang.

Für Heinz Warning war es bereits die zweite Teilnahme an diesem internationalen Großevent. Schon im Vorjahr stand er in Japan auf dem Platz und organisierte die Defensive. Seit über 70 Jahren verschreibt der passionierte Sportler sein Herz dem Fußball und gibt auch heute noch in der Abwehrposition für die Altherrenmannschaft der Victoria alles. Auch in Down Under zeigte sich schnell, wie unverzichtbar seine Erfahrung und Routine für die Hintermannschaft des deutschen Teams waren.

Das Turnierspektrum verlangte den Spielern alles ab. Zwar beträgt die Spielzeit in dieser Altersklasse „nur“ zweimal 30 Minuten, doch das Pensum hatte





Heinz Warning freut sich über seinen Erfolg mit der Ü70 bei der Fußball-Weltmeisterschaft in Brisbaine.

es in sich: Acht Partien mussten innerhalb von lediglich vier Tagen absolviert werden. Eine enorm hohe Belastung, die höchste Anforderung an Fitness und Kondition stellte. „Auch bei einer Ü70-Weltmeisterschaft wird noch richtig mit Ehrgeiz und großem Engagement gekickt. Das kostet extrem viel Kraft", betont Warning.
Dass der Einsatz belohnt wurde, zeigt die eindrucksvolle Bilanz der deutschen Ü70-Auswahl: In den acht Spielen erzielte das Team insgesamt 21 Treffer und kassierte lediglich drei Gegentore, zwei davon durch Strafstöße. Umso knapper und unglücklicher fiel die Entscheidung im Finalspiel aus: Gegen den Vorjahrssieger Wales verlor die deutsche Mannschaft denkbar knapp mit 0:1 durch einen Elfmeter. Trotz der ersten Enttäuschung über den knapp verpassten Titel zeigte sich Warning mit dem Resultat mehr als zufrieden. Hinter diesem Erfolg stand ein eingespieltes Kollektiv von 20 Spielern aus dem gesamten Bundesgebiet, einem Trainer sowie zwei Physiotherapeutinnen, die gemeinsam für eine optimale Betreuung sorgten.

Freundschaften und Eindrücke fürs Leben

Neben den sportlichen Herausforderungen bildete die Reise ein unvergessliches Gemeinschaftserlebnis. Trotz der strapaziösen Anreise mit über 24 Stunden Flugzeit mit Zwischenstopp in Singapur herrschte im Team eine herausragende Stimmung. Besonders hob Heinz Warning die gelebte Kameradschaft hervor, die nicht nur innerhalb der eigenen Mannschaft bestand, sondern auch im fairen und freundschaftlichen Austausch mit den gegnerischen Teams aus aller Welt.
Nach dem anstrengenden Vier-Tage-Turnier nutzten die Teilnehmer die verbleibende Zeit, um Land und Leute kennenzulernen. Über eine Woche lang stand das Erkunden Australiens auf dem Programm. Zu den Highlights zählte ein Besuch in Sydney mit der weltberühmten Oper, der angrenzenden Harbour Bridge sowie dem historischen Altstadtviertel „The Rocks", wo im 18. Jahrhundert die ersten europäischen Siedler an Land gingen. Auch Ausflüge in die beeindruckenden Blue Mountains sowie zu den bekannten Surferparadiesen Manly Beach und Bondi Beach hinterließen bleibende Eindrücke.

Herzlicher Empfang im Heimatort

Nach der langen Rückreise erwarteten Heinz Warning und seine Frau Waltraud, die ihn nach Australien begleitet hatte, bei der Ankunft in Georgsmarienhütte eine gelungene Überraschung. Die Nachbarschaft ließ es sich nicht nehmen, dem frischgebackenen Vize-Weltmeister einen gebührenden Empfang zu bereiten. Als Tochter Nina die Weltreisenden wohlbehalten vor der Haustür absetzte, präsentierte sich der Hauseingang liebevoll mit fußballerischen Accessoires geschmückt und der Sekt stand bereits gekühlt bereit.
Ob Heinz Warning im kommenden Jahr erneut das Nationaltrikot überstreifen wird, lässt der Abwehrchef noch offen. Der nächste Weltcup soll in Dallas (USA) stattfinden. „Wenn ich fit und gesund bleibe, werde ich wieder dabei sein und die Abwehr zusammenhalten", blickt er optimistisch voraus. Und wer weiß, vielleicht kehrt der Dauerbrenner der Victoria Georgsmarienhütte dann sogar als Weltmeister zurück. *grm*



Waltraud und Heinz Warning beim Ausflug nach Sydney mit der Harbour Bridge.



Bullers Weihnachtsessen
FÜR DAHEIM

Entspannte Weihnachten zu Hause? Mit unseren **fertig zubereiteten Festtagsgerichten** zaubern Sie ohne Stress ein köstliches Essen auf Ihren Tisch!
Alle Speisen erhalten Sie frisch abgefüllt und vakuumiert, einfach zum Erwärmen.

Abholung am 22.12.2026 oder am 23.12.2026

UNSERE SUPPEN nur in 1 Liter-Portionen erhältlich (für 4 Pers. ausreichend)	Preis pro 1 Liter
Bullers Festtagssuppe vom Weiderind Eierstich, Gemüse, Pfannkuchenstreifen, Fleischklößchen	28.00 €
Kürbiscremesüppchen Kürbischutney, geröstete Kürbiskerne	32.00 €

UNSERE HAUPTGERICHTE immer für 2 Personen	Preis für 2 Port.
Brust & Keule von der Bauerngans Majoranjus, gefüllter Bratapfel, Rotkohl, Kartoffelklöße	86.00 €
Zartes Hirschedelgoulasch vom Teutoburger Damhirsch Cremekohlrabi, hausgemachte Spätzle, Preiselbeeren	58.00 €
Sauerbraten vom Mentruper Wiesenrind Mandeln & Rosinen, Rotkohl, hausgemachte Spätzle	54.00 €
Gefüllte Rindsrouladen Gewürzsauce, Rotkohl, Breznknödelscheiben	58.00 €
vegan: Edelpilz-Hackbraten Zwetschgenragout, Kartoffel-Steckrübeneintopf	52.00 €

Alle aufgeführten Preise sind Außer-Haus-Preise

BESTELLEN SIE EINFACH PER
TEL. 05401/8840 ODER
INFO@LANDHOTEL-BULLER.DE

Buller LANDHOTEL ★★★★
Iburger Straße 35
49170 Hagen a.T.W.

BULLERS ADVENTSBUFFET
JEDEN SONNTAG IM ADVENT
AB 17 UHR
48.90 € pro Person

Wir suchen für unsere Filiale am Eschweg/Harderberg und unsere Filiale in Kloster-Oesede eine/n
Bäckereifachverkäufer (m/w/d) gerne auch Quereinsteiger
in Vollzeit oder Teilzeit (100-140 Stunden im Monat flexibel) sowie
Aushilfskräfte (m/w/d) auf 603,- €-Basis
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung: Tel. 0170/7759924
oder: Bewerbung@brink-gehrmeyer.de

Bäckerei/Konditorei Brink-Gehrmeyer
Oeseder Str. 106 · Georgsmarienhütte
Tel. 0 54 01/ 8 69 20 · info@brink-gehrmeyer.de

Brink-Gehrmeyer
Bäckerei · Konditorei · Café

Verhaftungswelle in Glane 1939: Als Radiohören zum Verbrechen wurde

Historiker Lothar Schmalen beleuchtet die Verfolgung der Einwohner durch die Gestapo in der NS-Zeit



Foto: privat

Gespannte Zuhörerschaft beim Vortrag über ein dunkles Kapitel deutscher und Glaner Geschichte.

Mehr als 120 Zuhörer kamen auf Averbecks Hof zusammen, um einem bislang nur teilweise erforschten Kapitel der Glaner Geschichte nachzugehen. Der Historiker Lothar Schmalen, Mitglied der Archivgruppe des Heimatvereins Glane, berichtete über die Verhaftungswelle von 1939. Im Zentrum seines Vortrags stand die Frage, wie das NS-Regime das Abhören ausländischer Radiosender und regimekritische Äußerungen verfolgte.

Die Gestapo nahm im November und Dezember 1939 mehrere Einwohner Glanes ins Visier. Neben dem Hören ausländischer Sender wurde ihnen vorgeworfen, Nachrichten weiterzugeben und Hitler oder das NS-Regime zu kritisieren. Die Behörden zeichneten Glane als „fanatisch katholisch und konfessionell stark verhetzt“ und behaupteten, dort herrsche eine allgemeine Abneigung gegen die Staatsführung. Als möglicher Ort regimekritischer Gespräche galt der Friseursalon von Andreas Wiegmann.

Aktenfunde und Lücken in der Überlieferung

Schmalen stützte seine Recherche auf frühere Darstellungen von Georg Pohlmann und Heinz Köhne sowie auf Gespräche mit Angehörigen der Verfolgten. Um die überlieferten Erinnerungen mit Dokumenten abzugleichen, wertete er unter anderem die Osnabrücker Gestapo-Kartei, Entnazifizierungs- und Wiedergutmachungsakten sowie die Strafgefangenenakte Wiegmanns aus. Die Unterlagen liegen in den Landesarchiven Osnabrück, Hannover und Oldenburg. Prozessakten des Sondergerichts Hannover sind dagegen nicht erhalten: Sie gingen 1943 bei einem Bombenangriff verloren oder wurden kurz vor Kriegsende von der Gestapo vernichtet.

Besonders hart traf die Verfolgung Andreas Wiegmann. Der Friseurmeister und Vater von vier Kindern wurde wegen des Abhörens und Weitererzählens ausländischer Nachrichten zu

UNIQFOOD – wir sind Food-Profis seit über 50 Jahren

UNIQFOOD

AUSBILDUNG 2027

Fachkraft (m/w/d) für Lagerlogistik
Fachkraft (m/w/d) für Lebensmitteltechnik
Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d) für Lebensmitteltechnik
Industriemechaniker (m/w/d) für die Instandhaltung
Elektroniker (m/w/d) für Betriebstechnik
Industriekaufleute (m/w/d)

WEITERE STELLEN

Schichtleiter (m/w/d)
Gruppenleiter (m/w/d)
Prozesstechniker (m/w/d)
Produktionsmitarbeiter (m/w/d)
für die Lebensmittelproduktion
Produktentwickler (m/w/d)
Elektroniker / Mechatroniker (m/w/d)
Lagermitarbeiter (m/w/d)

Erfahre mehr über die Ausbildung, unsere Jobangebote und alle Benefits



www.uniqfood.de I personal@uniqfood.de I 05424 236578

einem Jahr und neun Monaten Zuchthaus verurteilt. Da Haftzeiten während des Krieges nicht als Vollzugszeit anerkannt wurden, blieb offen, wann er tatsächlich freigekommen wäre. Nach mehr als zwei Jahren Haft und mehreren Begnadigungsgesuchen seiner Frau sowie seiner zwölfjährigen Tochter wurde Wiegmann schwer krank entlassen. 1943 starb er im Alter von 37 Jahren.

Auch Heinrich Westmeyer wurde zunächst zu einem Jahr Gefängnis verurteilt. Anschließend kam er ohne Gerichtsurteil in „Schutzhaft" und wurde in das Konzentrationslager Sachsenhausen gebracht. Erst nach fast vier Jahren wurde er entlassen. Franz Hagedorn und Ludwig Tovar erhielten jeweils sechs Monate Haft, Wilhelm Große-Schönepauck ein Jahr und vier Monate, Franz Pohlmann neun Monate. In weiteren Fällen führte die Schutzhaft laut Gestapo-Kartei zu keiner Verurteilung. Betroffen waren Franz Große-Schönepauck, Heinrich Dorenkamp, Hermann Große-Schönepauck, Clemens Schürmeyer und Josef Gretzmann.

Wer die Verhaftungen auslöste, ist ungeklärt. Nach dem Krieg wurde ein Schlossergeselle aus dem Umfeld der Schmiede Hagedorn als möglicher Hinweisgeber genannt. Die erhaltenen Quellen belegen diese Vermutung jedoch nicht. Sie zeigen zugleich, dass die Gestapo bereits vor den Festnahmen von regimekritischen Gesprächen wusste.

Die Fälle machen deutlich, wie das NS-Regime das Abhören ausländischer Sender und kritische Äußerungen als Anlass für Einschüchterung und Verfolgung nutzte. Schmalens Recherche ergänzt die bisherigen Überlieferungen um Aktenfunde – und legt zugleich offen, wo die Quellenlage Lücken lässt. Der Beitrag zur Glaner Verhaftungswelle kann im jetzt erschienenem „Heimatjahrbuch Osnabrücker Land 2027" nachgelesen werden. Ebenfalls von Lothar Schmalen veröffentlicht wurde eine Broschüre zum „Grenzlandtag" im Mai 1933 in Iburg, eine von der NS-Regierung organisierte Massenveranstaltung.

Physiotherapeuten

in Elternzeit, (Un)Ruhestand oder mit Zeiteinschränkung

Dieses Jobangebot richtet sich an Physiotherapeuten z.B. in Elternzeit, Ruhestand etc. und bietet eine Möglichkeit, in ihrem Beruf tätig zu sein, ohne die Verpflichtungen eines Vollzeitjobs.

Eine faire Bezahlung, sowie **freie Stunden- und Arbeitszeiteinteilung** ermöglicht es, den Beruf optimal in den eigenen Alltag zu integrieren. Dieses Angebot ist besonders attraktiv für diejenigen, die ihre Expertise und Leidenschaft für die Physiotherapie erhalten möchten, während sie gleichzeitig ihre persönliche Zeit schätzen bzw. sonstigen Verpflichtungen nachkommen.

Der Fokus auf Hausbesuche bietet die Möglichkeit, Patienten in einer vertrauten Umgebung zu betreuen, was einen positiven Einfluss auf deren Heilungsprozess und Lebensqualität hat.

Dies ist eine lohnende Gelegenheit für alle Therapeuten, die ihre Fähigkeiten weiterhin nutzen und gleichzeitig Zeit für sich bzw. die Familie benötigen.

WhatsApp
+49 176 21478960

PHYSIO BAD IBURG
Agribinah Bremer
Kleestraße 2b 49186 Bad Iburg

email
bewerbung@physiobadiburg.de

Bensmann & Sohn
Entsorgungsfachbetrieb

WIR SUCHEN AB SOFORT:

Baggerfahrer

*(m/w/d)

Erfahrene Maschinenführer* oder auch junge, motivierte Nachwuchskräfte aus den Bereichen Landwirtschaft, Bauwirtschaft und Gartenbau!

Telefon: 05401/36850
Mail: wilhelm.bensmann@bensmann-sohn.de

Höhenweg 1
49170 Hagen a.T.W.

Fun Fact 7. November

Tag der Weinprobe



Der National Wine Tasting Day fällt in den USA jedes Jahr auf den ersten Samstag im November – 2026 also auf den 7. November. Ins Leben gerufen hat den Aktionstag vermutlich die Autorin Jace Shoemaker-Galloway; seit wann genau, bleibt allerdings im Nebel des Weinglases. Für die Weinprobe gilt: erst elegant, dann kräftig – also Schaumwein, Weißwein, Rotwein und zum Schluss Süßwein.

Wasser zwischendurch hält Gaumen und Gäste länger bei Laune. Und beim Glas darf's ruhig bauchig sein: Der Wein braucht schließlich Platz, um sein Aroma zu entfalten – fast wie manche Gäste ihre Verkostungsnotizen. Teurer muss guter Wein übrigens nicht sein. Am Ende zählt, was schmeckt. Prost – und immer daran denken: Wasser ist auch ein guter Begleiter!



Der letzte Schliff kommt von dir.

Tischlergeselle Werkstatt & Oberfläche (m/w/d)

Familienbetrieb seit 1908
Tradition I Modern I Nachhaltig zwischen Münster und Osnabrück

Aufgaben	du bringst mit	wir bieten
Möbelbau & Sonderanfertigung Restaurierung Oberfläche, der letzte Schliff	Tischlerausbildung Gespür für Farbe und Detail Sorgfalt & Teamfähigkeit	Familiäres Team Spannende Projekte Urlaubs- & Weihnachtsgeld

Jetzt bewerben www.tischlerei-barkmann.de
bewerbung@tischlerei-barkmann.de

TASTE THE POWER OF FOOD
MOGUNTIA FOOD GROUP
SINCE 1903

DEINE ZUKUNFT ZUM ANBEIßEN



DAS Hmm BEGINNT MIT DIR

Interessiert?

Wir suchen:

Maschinen- und Anlagenführer:in
Elektroniker:in
Produktionsmitarbeiter:in
Customer Service Mitarbeiter:in

Antworten auf **Chiffre-Anzeigen** senden Sie bitte mit Angabe der Chiffre-Nummer an
Stadtgespräch Bad Iburg
Siebenbachstraße 3, 49124 Georgsmarienhütte
oder per E-Mail an info@osning-medien.de

Kleinanzeigen im Stadtgespräch Bad Iburg: Kleiner Preis, große Wirkung!

Wir sind Ihr *STARKER* Service Partner

VW · XPENG · Audi Service · SEAT Service · CUPRA Service · VW Nutzfahrzeuge Service

STARKE GMHütte
www.starke-autos.de

Starke Georgsmarienhütte GmbH & Co. KG
Topsloh 2-6 49124 GMHütte · 0541 4809-0
info.gmh@starke-gruppe.de

Gärtner macht Ihren Garten winterfit. Wir bieten u.a. auch jegliche Gartenarbeit an: Neugestaltung, Rollrasen, Pflasterarbeiten, jegliche Schnitte u.v.m. Tel. 0176/52280319.

Ü-70-Paare, noch mobil, zur Gründung einer Freizeitgruppe, Südkreis gesucht. E-Mail: myrenrew@gmx.de.

Sonnensegel von Soliday, Renson Lamellendächer u. Markenmarkisen vom Meisterbetrieb! Sieker Rolladen GmbH, Hagen a.T.W., d.fiegenbaum@sieker-rolladen.de, Tel. 05405/8083641.

Malerbetrieb Uwe Nölker, GMHütte, Tel. 05401/838844: Maler- u. Tapezierarb., Spachteltechn., Wärmedämm., Fassadengestaltung, 5% Rabatt auf Innenarb. Nov. 26–März 27.

Vier starke Zeitungen, die Sie nutzen sollten: Stadtgespräch Bad Iburg (10.000 Exemplare), Hagener Marktbote (10.500 Exemplare) und blick-punkt Georgsmarienhütte (17.000 Exemplare) sowie die Grönegau Rundschau (26.500 Exemplare). Tel. 05401/837370.

Dachrinne voller Laub? Wir saugen sie vom Boden aus! Gebäudereinigung Stein – Dachrinnen & vieles mehr. Tel. 0176/61613820 o. 05405/8957882. www.info-durchblick.de

Tischlerei Kull – wir übernehmen auch Kleinaufträge: Innenausbau, Möbelbau, Fenster, Treppen, Türen. Up de Heuchte 18, Bad Laer-, Mobil 0174/9212519.

Gartenpflege aller Art, Hecken- und Strauchschnitt, Rasenpflege, Entsorgungen, Bagger- und Pflasterarbeiten sowie Hausmeisterservice. Tel. 05403/7953929.

Klavierstimmung, Reparaturen, Verkauf und Begutachtungen, Klavier-Dauervermietung für 40 € im Monat. Stefan Peters, Tel. 05426/3442 www.klavier-peters.de.

Gewerbliche Kleinanzeigen im Stadtgespräch: Kleiner Preis, große Wirkung! 19,75 Euro zzgl. MwSt. (Bitte Adresse und komplette Bankverbindung nicht vergessen).

Besuchen Sie unser tolles Matratzen-Studio. Da müssen Sie mal Probe liegen! Betten Sieckmann, Dorfstraße 5, Hagen a.T.W., Tel. 05401/9479.

Frührentner bietet zuverlässige Hilfe für Haushalt, Einkaufsservice sowie Fahrten zum Arzt an. Freundlich, hilfsbereit, flexibel. Herr Laurinz: Tel. 0172/4860696.

Biete für Senioren 24-Std.-Betreuung: Pflege- und Haushaltshilfe zuhause durch polnische Fachkräfte. Tel. 05406/899024 oder 0173/8919478.

mühlentor KOLLEG



Kann ich nicht, kennen wir nicht!

mit erfahrenen Lehrkräften zum Ziel

Förder- und Nachhilfeunterricht

mehr Informationen unter
www.muehlentor-kolleg.de

Ralf Stricker
(Dipl.-Wirt.-Ing.)
Natruper Straße 17 · Hagen a.T.W.
Tel. 05401/8317383

BESTELLSCHEIN – oder bequem online unter www.osning-medien.de

Bitte veröffentlichen Sie in der nächsten Ausgabe des Stadtgespräch Bad Iburg folgende private Kleinanzeige:

Bitte tragen Sie Ihren gewünschten Text in Druckbuchstaben ein. Für Buchstaben, Zeichen, Zahlen und Wortzwischenräume jeweils ein Kästchen.

Bitte schalten Sie diese Anzeige mit jeweils neuer Berechnung auch in ☐ **blick-punkt Georgsmarienhütte** ☐ **Grönegau Rundschau** ☐ **Hagener Marktboten**

Name, Vorname

Straße, PLZ/Ort

Telefon

Kreditinstitut IBAN

Datum, Unterschrift

Gläubiger-Identifikations-Nr. DE88 ZZZ0 0002 2839 96

Hiermit ermächtige ich Sie, den Forderungsbetrag zu Lasten des Kontos mittels SEPA-Lastschrift einzuziehen.

Zuschriften unter Chiffre

☐ **ja** ☐ **nein**

Bei Chiffre-Anzeigen werden eingehende Zuschriften sieben Tage nach der zuletzt erschienenen Ausgabe im verschlossenen Umschlag per Post zugeschickt (individuelle Absprachen sind möglich).

Grundpreis inkl. MwSt. 12,00 €
Chiffregebühr 4,00 €
Summe:

Buchung über die Webseite: 1 € günstiger!

Annahmestellen: Das Posthaus: Mühlentor 2, Bad Iburg & Osnabrücker Str. 29, Bad Iburg
Per Post: Stadtgespräch Bad Iburg, Siebenbachstraße 3, 49124 Georgsmarienhütte
Per E-Mail: anzeigen@osning-medien.de **Online-Formular:** www.osning-medien.de ✳ Anzeigen

FENSTERTECHNIK
J.MUTMANN
Heckmanns Weg 5
49525 Lengerich
Tel. 0172/5396078
juergen.mutmann
@online.de
Ihr zuverlässiger Partner für:
Dauererlastische Fugenversiegelung · Fensterumglasung auf Wärmeschutzglas
Einbau von Kunststofffenstern · Glas-, Fenster- und Rolladenreparatur

05403/
4400
TAXI
EGGERT
Kirchstr. 3, 49186 Bad Iburg
Sonntag Ruhetag

Dachdeckermeisterbetrieb M. Hardt mit freien Terminen! Dachreparaturen aller Art, Flachdach, Dachfenster, Kleinreparaturen willkommen Tel. 0152/59803754.

Am Freitag, 23.10., Brille verloren; etwa 10 Uhr zwischen Dr. Bremer und dem REWE-Markt. Tel. 01515/9054907.

Richtig werben leicht gemacht, mit einer Anzeige im Stadtgespräch Bad Iburg, Tel. 05401/837370 oder anzeigen@osning-medien.de.

DGW im Ortskern von Kloster Oesede zum 1.1.27 zu vermieten. 2 Zimmer, Küche, Bad, 45 qm Wohnfläche, 380 Euro Kaltmiete zzgl. Nebenkosten. Tel. 0175/4825462.

Gartenarbeit, Hecken- und Sträucherschnitt, Rollrasenverlegung, Pflaster- und Baggerarbeiten, Zaunbau. Werkzeuge vorhanden + Entsorgung. Tel. 0157/32267552.

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen, Tel. 03944/36160, www.wm-aw.de, Fa.

Nette Sie, 64 J., bin eine sehr gute Hausfrau und Köchin, ich liebe es, mich für meinen Mann schick zu machen ob in High Heels oder Wanderschuhen. melissamy@gmx.de

Wunschräume für Lebensträume: Möchten Sie Ihre Immobilie verkaufen? Finanzieren? Ihr Partner in und um Georgsmarienhütte Tel. 0173/2106798. Plassmeyer Immobilien.

Du wirst demnächst 13 Jahre alt? Und hast Lust dein Taschengeld aufzubessern? Vielleicht haben wir ein freies Verteilgebiet für dich. Melde dich gerne bei uns: Info@osning-medien.de oder Tel. 05401/837370.

Erfahrener Tischler (m/w/d) gesucht, auf Minijobbasis, freie und flexible Arbeitszeit in Hagen a.T.W., ab sofort! Tel. 0152/33794435.

Strahlend schöne Haut zum Aktionspreis! BB Glow 99 Euro, Microneedling 89 Euro. Nur bis 31.12. Beautylicious – Tel. 05401/8567448. Teutoburger-Wald-Straße 48, GMHütte.

Stadtgespräch Bad Iburg: Damit Sie wissen, was vor Ort geschieht!

Bad Laer, 4 Zi. im Zwei-Fam-Haus, 69 qm, G-WC, gr. Balkon, Garage, sep. Kellerraum, ohne Tiere, zum 01.01.27 oder später, WM 907 Euro, Tel. 0178-1422195.

Saubere Fenster. Starker Eindruck! Gebäudereinigung Stein: Fenster, Wintergärten, Glasdächer, PV-Anlagen, Dachrinnen und vieles mehr. Tel. 0176/61613820.



IMPRESSUM

Herausgeber
Osning Medien GmbH
Geschäftsführer Ulrich Waschki
Siebenbachstr. 3 · 49124 Georgsmarienhütte
Telefon 05401/83737-0 · Fax 05401/83737-29
info@osning-medien.de
www.osning-medien.de
Handelsregisternummer: HRB 214144
Steuernummer:
Finanzamt Osnabrück-Stadt 66/200/11652
Sitz der Gesellschaft: Osnabrück

Redaktion
V.i.S.d.P. Steffen Oetter (soe),
Anne Reinert (are), Johannes Kapitza (jka)
presse@osning-medien.de;
Robin Morrison (grm), Josefine Schipper (jos), Michael Jonas (mjo), Frank Beermann (fbe), Fabian Meldau (fme), Kira Pattermann (kpa), Astrid Fleute (afl), Kerstin Ostendorf (kos), Susanne Pohlmann (spn), Laura Niermann (lan), Manfred Motzek (mmo), Mattea Steinmetz (mst), Michel C. Goran (mgo), Angelika Voß (avo), Amelie Beermann (abe)

Redaktion des Rathaus-Echos
Verantwortlich Stadt Bad Iburg,
der Bürgermeister

Anzeigenleitung
Thorsten Schlingmann
anzeigen@osning-medien.de
Es gilt Preisliste Nr. 19 vom 1.1.2026

Vertrieb
Verteilung in Bad Iburg, Lienen, Glandorf, Hilter

Kleinanzeigen-Annahmestelle
Das Posthaus
Mühlentor 2, Bad Iburg
Osnabrücker Str. 29, Bad Iburg

Druck
Bonifatius GmbH · 33100 Paderborn
Tel.: 05251/153-0 · info@bonifatius.de

© **Copyright Stadtgespräch Bad Iburg** für alle Textbeiträge und gestalteten Anzeigen beim Verlag. Nachdruck nur mit ausdrücklicher Genehmigung. Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte keine Haftung. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.
Gesamt-Auflage: 10.000 Exemplare

Datenschutzbestimmungen
Für die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen des Gewinnspiels ist das gewinnausgebende Unternehmen, an das Sie Ihre Daten senden, verantwortlich. Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage von Art.6 Abs.1 S.1 lit. b DSGVO und dient ausschließlich der Durchführung des Gewinnspiels, der Gewinnermittlung sowie der Gewinnübermittlung. Die buchhalterisch relevanten Daten von Gewinnern werden für 10 Jahre aufbewahrt, um gesetzlichen Aufbewahrungspflichten nachzukommen. Im Übrigen werden die Teilnehmerdaten nach der Gewinnübergabe gelöscht. Der Teilnehmer kann die beim Veranstalter gespeicherten Daten überprüfen, korrigieren und löschen lassen. Wenn Sie Ihre Daten vor Beendigung des Gewinnspiels löschen lassen möchten, ist eine weitere Teilnahme am Gewinnspiel nicht möglich. Weitere Informationen zum Datenschutz und zu Ihren Rechten erhalten Sie beim Veranstalter des Gewinnspiels und zudem über die Osning Medien GmbH, Siebenbachstraße 3, 49124 Georgsmarienhütte.

PEFC-zertifiziert
Dieses Produkt stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern
PEFC
PEFC/04-31-0934
www.pefc.de

GENAU HINGESCHAUT

Die Auflösung der letzten Ausgabe:



SEYU
bistro & pizzeria
Bad Iburg

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen aller Art. Wir bieten Ihnen schnelle, zuverlässige u. diskrete Abwicklung zum Festpreis, E&S Einfach Sauber, Tel. 0175/9530433.

Wir waschen Ihre Betten komplett mit Inlett jeden Tag. Betten Sieckmann, Dorfstraße 5, 49170 Hagen, Tel. 05401/9479.

Das Stadtgespräch Bad Iburg sucht Verteiler (m/w/d): Du möchtest etwas dazuverdienen? Du bist verlässlich? Dann werde Teil unseres Teams! Wir suchen einen Verteiler für folgendes Gebiet: rund um Averbecks Hof. Tel. 05401/837370 oder E-Mail an info@osning-medien.de.

Böhmer Dachdecker-Meisterbetrieb: Dachrinnenreinigung 29,99 € inkl. An- & Abfahrt. Kleine Reparaturen zum Festpreis. Termine frei: 0152-07123110

Haushaltsauflösung in Bad Iburg Mühlenstr. 41, Samstag den 7.11. von 10–17 Uhr Schränke, Stühle, Bilder, Bücher und vieles mehr. Wir freuen uns auf Sie.

Maurer nimmt noch Innen- und Außenputzarbeiten sowie Feuchtigkeitsbeseitigung, Kellerabdichtung und Renovierungen etc. zum Festpreis an. Tel. 0162/9176443.

Privat-Sammler sucht antike Möbel, Bilder, Porzellan, Kleinkram u.v.m. Schubert.Laubinger. Tel. 0541/127560 oder 0173/8286447.

Ob zeitnah oder regelmäßig: Wir haben den passenden Reinigungstermin! Gebäudereinigung Stein – Fenster, Wintergärten und vieles mehr. Tel. 0176/61613820.

Suchen Scheune oder Halle (5 x 15 m mit Tor 4 x 4x m) zum Unterstellen eines Wohnbusses. Tel. 0160/96897541.



+ + + Professionelle Zahnreinigung -10% BIS ZUM 24. DEZEMBER + + +

Zahnarztpraxis
Dr. Detlef Lotz

Große Straße 45a (Mühlentorzentrum), Bad Iburg
Telefon 05403 4877 · WhatsApp: 01577 1760 373

Leergutbon-Spende stärkt die Jugendfeuerwehr Bad Iburg

Die Jugendfeuerwehr Bad Iburg erhält 200 Euro aus einer Pfandbon-Aktion bei Edeka Dütmann. Kundinnen und Kunden konnten ihre Leergutbons spenden und so gemeinsam die Nachwuchsarbeit der Feuerwehr unterstützen. Im Namen von Guido Gartmann überreichte Ralf Zumstrull den symbolischen Scheck an Max Beermann. Die Spende zeigt, wie viele kleine Beiträge zusammenkommen und lokale Vereine und Initiativen vor Ort stärken können.



Foto: privat

Scheckübergabe bei Edeka Dütmann: Ralf Zumstrull (rechts) und Max Beermann von der Jugendfeuerwehr Bad Iburg.

Wir lagern Ihre Reifen auch ein!

Sicherheit im Winter

M+S Winterkompletträder
für alle Fahrzeuge

NEU und GEBRAUCHTE, Komplettsätze fix und fertig **montiert**

Räderwechsel ab 29,– €



Autohaus Redder
Reifenservice + Anhängerverleih
Osnabrücker Str. 50 · Bad Iburg · Tel. 0 54 03 / 65 26 · www.autohaus-redder.de



Bundesweiter Vorlesetag im Frischmarkt Glane

Ein besonderer Ort für Vorlesespaß

Die Bücherei Glane hat für den Vorlesetag am 20. November einen ungewöhnlichen Veranstaltungsort gewählt: den Frischmarkt Glane. Zwischen Kühltheke und Gemüseregal entsteht eine gemütliche Vorlese-Insel, in der Kinder zwischen 15 und 17 Uhr in fantasievolle Welten eintauchen können, während die Erwachsenen sich um den Wochenendeinkauf kümmern. Mit dieser Aktion unterstützt die Bücherei den Frischmarkt in seiner derzeitigen Herausforderung und zeigt, wie wichtig gemeinsames Engagement für die Ortsgemeinschaft ist. Als Vorlesende konnten unter anderem Mechthild Drop, Kita-Leitung St. Franziskus, Martin Eilers, Kinder- und Jugendarzt sowie Fritz Wellmann, 1. Vorsitzender des TuS Glane, gewonnen werden. Auch Michael vor der Landwehr, Leiter des Frischmarktes, wird persönlich ein Buch in die Hand nehmen, um den Kindern vorzulesen. Seit 2004 setzen DIE ZEIT, die Stiftung Lesen und die Deutsche Bahn Stiftung gemeinsam mit Millionen von Teilnehmenden mit dem bundeweiten Vorlesetag ein besonderes Zeichen für Bildung und Freude am Lesen. In diesem Jahr steht das Motto „Ich lese vor – Du auch?" im Mittelpunkt und rückt die Vorlesenden ins Rampenlicht. Denn sie begeistern Kinder mit Geschichten und stärken so deren Entwicklung. Vorlesen ist mehr als nur ein Zeitvertreib. Es hilft, sich selbst und andere besser zu verstehen, fördert das Selbstbewusstsein, die Fantasie und Lesekompetenz. Außerdem weckt es die Lust auf neue Geschichten. In der Bücherei Glane bereichert dementsprechend die Geschichtenzeit seit gut einem Jahr das Angebot. Neben dem Vorlesen während der Öffnungszeiten gibt es monatlich ein Bilderbuchkino. Informationen zu Terminen findet man auf der Homepage unter www.bibkat.de/glane sowie bei Instagram unter @buecherei_glane. Der Eintritt für den Vorlesetag ist frei und eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Hier erreichen Sie Ihre Liebsten!

Mit einer **Dank-, Gruß- oder Traueranzeige** in unserer festen Rubrik „Familienanzeigen" erreichen Sie fast jeden Haushalt in unserem Verteilgebiet.

Nutzen Sie diese preiswerte Möglichkeit, die viel Beachtung findet! Im Trauerfall fragen Sie Ihren begleitenden Bestatter.

blick-punkt Das Stadtjournal · HAGENER MARKTBOTE · GRÖNEGAU Rundschau · Stadtgespräch BAD IBURG

Anna Listl feierte 106. Geburtstag

Anna Listl, die älteste Bürgerin Bad Iburgs, hat am Dienstag, 13.Oktober, im Chistopherusheim in Bad Iburg ihren 106. Geburtstag gefeiert. Gemeinsam mit ihrer Tochter Annette und zahlreichen Gästen plauderte sie über Gott und die Welt. Auch Bad Iburgs stellvertretender Bürgermeister Hans-Josef Geesen gratulierte persönlich und überreichte Geschenke sowie Glückwünsche von Landrätin Anna Kebschull und Niedersachsens Ministerpräsident Olaf Lies.



Foto: Annette Listl

Anna Listl freute sich über die zahlreichen Glückwünsche.

Kreistag wählt Vorsitzenden und stellvertretende Landrätinnen

Der neu gewählte Kreistag des Landkreises Osnabrück hat sich am 2. November im Forum in Melle konstituiert. Dem Kreistag gehören insgesamt 68 Abgeordnete an. Die CDU ist mit 22 Sitzen die stärkste Kraft, gefolgt von der SPD mit 16 Sitzen. Bündnis 90/Die Grünen und die AfD verfügen über je neun Sitze, während FDP, Die Linke und UWG mit je drei Mandaten vertreten sind. BSW Niedersachsen, CDW/W und Volt halten je-





Welches Buch haben Sie zuletzt gelesen?



Susanne Böhne
Physiotherapeutin
Holperdorp

Ich lese gerade „Altern“ von Elke Heidenreich. Das Buch wurde mir von einer Freundin empfohlen, und obwohl ich zunächst skeptisch war, habe ich schließlich zugegriffen. Das Thema beschäftigt mich auch persönlich, denn ich bin selbst auf dem Weg des Älterwerdens.



Annette Niermann
Bürgermeisterin a. D.
Bad Iburg

Ich lese immer viel. Derzeit auch für mein Studium, vor allem Essays. Gerade habe ich mit „Kapitalismus“ von Sven Beckert begonnen, einem spannenden Buch über die Geschichte des Kapitalismus. Mit seinen rund 1.000 Seiten wird es mich vermutlich den ganzen Winter begleiten.



Martin Karpa
Pharmazeutisch-Kaufm. Angestellter
Bad Iburg

Ich lese besonders gern Ostfriesland-Krimis von Klaus-Peter Wolf und bin gerade bei „Ostfriesennebel“. Die Reihe kenne ich inzwischen fast vollständig; auf neue Bücher warte ich schon. Meine Verbundenheit mit der Nordsee und Ostfriesland kommt daher, weil ein Teil meiner Familie von Langeoog stammt. Außerdem machen meine Frau und ich jedes Jahr gern Urlaub auf Borkum.



Mareike Oberhoff
Künstlerin
Bad Iburg

Gerade lese ich „Paula Modersohn-Becker“ von Barbara Beuys. Die Biografie zeichnet den Werdegang der Künstlerin anhand von Briefen lebendig nach, von ihrer Familie bis zu ihrer Ausbildung in verschiedenen Städten. Ich lese auch gern Romane, doch dieses Buch habe ich zur Vorbereitung auf unseren geplanten Besuch in Worpswede begonnen. Dort möchte ich mehr über Paula Modersohn-Becker erfahren.



Thomas Pohlmann
Rentner
Georgsmarienhütte

Ich habe gerade mit „Villenzauber“ von Alida Leimbach, einem Osnabrück-Krimi, angefangen. Bisher gefällt mir das Buch ganz gut. Davor habe ich den ersten Band von Klaus-Peter Wolfs „Sommerfeld SOLO“-Reihe gelesen. Die Geschichte fand ich etwas überkandidelt. Organisiertes Verbrechen in Ostfriesland? Ich weiß nicht so recht.

soe/are

Fotos: are



Verantwortungsträgerinnen im Landkreis Osnabrück: Landrätin Anna Kebschull (rechts) mit den neu gewählten stellvertretenden Landrätinnen (von links) Silke Depker, Agnes Droste und Christiane Rottmann.

weils einen Sitz. Zum Vorsitzenden des Kreistages wurde Dr. André Berghegger (CDU) gewählt, Guido Pott (SPD) als sein Stellvertreter. Zu stellvertretenden Landrätinnen wählte der Kreistag Silke Depker (SPD), Agnes Droste (CDU) und Christiane Rottmann (CDU). Im Rahmen der Sitzung wurde auch Landrätin Anna Kebschull für ihre weitere Amtszeit vereidigt. Ihre neue, achtjährige Amtszeit begann am 1. November und endet am 31. Oktober 2034.

Öffnung der Grünplätze

Im November gelten neue Öffnungszeiten auf den Awigo-Grünplätzen. Die Standorte im Landkreis Osnabrück öffnen und schließen im elften Kalendermonat montags, mittwochs und freitags bereits eine Stunde früher und sind damit von 13 bis 17 Uhr geöffnet. Samstags bleiben die Plätze wie gewohnt von 9.30 bis 15 Uhr erreichbar.

LASSEN SIE SICH NICHTS MEHR ENTGEHEN.

UNSERE LEISTUNGEN:

- Höranalysen mit neuester Technik
- Hörsysteme einstellen
- Reparaturen
- Hausbesuche
- Tinnitus-Betreuung
- Regelmäßige Kontrollen, Reinigung Ihrer Hörsysteme
- Einweisung und Beratung zum Umgang mit dem Hörsystem
- unverbindliches Testen neuester Hörsysteme

Öffnungszeiten:
Mo.–Fr. 9:00–13:00 Uhr · Mo., Di., Do., Fr. 14:00–18:00 Uhr
und nach Vereinbarung · Mittwoch Nachmittag geschlossen

Oeseder Straße 113
49124 Georgsmarienhütte
Tel. 05401/832708-0
www.kleinheider-hoersysteme.de

10 Jahre KLEINHEIDER Hörsysteme
Ein Jahrzehnt in Ihrem Sinn.

EBT ALUMINIUMBAU GmbH
TERRASSENDÄCHER | SOMMERGÄRTEN | CARPORT | SONNENSCHUTZSYSTEME
PLISSEES | ZAUNELEMENTE | INSEKTENSCHUTZ

BLACK NOVEMBER DEAL



25% auf Überdachungen, Markisen und Seitenelemente
gültig vom 1. bis 30. November 26

Hügelstraße 20 | 49497 Mettingen | Telefon 05452 634 9980
Amelunxenstraße 13 | 48167 Münster | Telefon 02506 504 9940
Hauptstraße 25a | 28816 Stuhr | Telefon 0421 98 999 620
www.ebt-aluminiumbau.de

Gasthaus
Zum Dörenberg
BAD IBURG

SEIT 1828

X-MAS TO GO 2026

JETZT VORBESTELLEN!



Alle Gerichte in bester Restaurant-Qualität. In nur 20 Minuten ganz einfach mit der beiliegenden Anleitung zubereitet für ein entspanntes Weihnachtsessen. Auf Anfrage alle Gerichte auch ohne Beilagen erhältlich.

FÜR DIE FESTTAGE:
Bestellung bis spätestens 18.12. (so lange der Vorrat reicht). Abholung am 22. oder 23.12. von 10 – 18 Uhr (wird Ihnen in unserer Bestätigung mitgeteilt)

IN DER VORWEIHNACHTSZEIT (11.11. – 18.12.):
Bestellung bis 5 Tage vor Abholung

Bei Bestellungen per E-Mail bitte die kompletten Kontaktdaten angeben. Vielen Dank!

KNUSPRIGE WEIHNACHTSGANS ODER WEIHNACHTSENTE

gegart, zerlegt, entbeint und vakuumiert mit Apfelrotkohl, Kartoffelknödeln, Schmoräpfeln und Gänse-/Entenjus

1/2 Gans für 2 Personen	1 ganze Gans für 4 Personen	1 ganze Ente für 2 Personen
89 €	**169 €**	**72 €**

ZARTER REH- ODER WILDSCHWEINBRATEN

gegart und vakuumiert mit Rahmwirsing, hausgemachten Spätzle und Preiselbeersauce

für 2 Personen (400 g Fleisch)	für 4 Personen (800 g Fleisch)
68 €	**119 €**

OMAS FESTTAGSBRATEN

Geschmorte Schulter vom Black-Angus-Rind

gegart und vakuumiert mit Apfelrotkohl, Kartoffelknödeln und Schmorbratensauce

für 2 Personen (400 g Fleisch)	für 4 Personen (800 g Fleisch)
64 €	**116 €**

BRATLING VON GEMÜSE & KARTOFFELN

Curry von Kürbis, Wurzelgemüse, Kokos & Limettenblättern (vegetarisch)

für 2 Personen	für 4 Personen
54 €	**99 €**

FESTTAGSSUPPEN

Rinderkraftbrühe mit Eierstich | Markklößchen | Gemüse
oder Cremesuppe vom Hokkaido-Kürbis (vegetarisch)

0,5 Liter **13 €** 1 Liter **26 €**

EXTRA BEILAGEN

Rotkohl | Rahmwirsing | Spätzle		Kartoffelknödel	
400 g **13 €**	800 g **26 €**	4 Stück **12 €**	8 Stück **24 €**

DESSERT

Hausgemachter Kaiserschmarrn (300 g) mit Apfelragout (150 g)
oder hausgemachtes Tonkabohnen-Eisparfait im Glas (400 ml) mit Punschkirschen (150 g)
je **14 €**

Gasthaus zum Dörenberg
Osnabrücker Straße 145 · 49186 Bad Iburg · T: +49 (0) 5403 7324-0 · F: +49 (0) 5403 7324-66
E: kontakt@hotel-doerenberg.de · www.hotel-doerenberg.de